

Niederbayerische Mazurka

Aufstellung:

Tanzkreis, Tänzer und Tänzerin gegenüber, Tänzer mit dem Rücken zur Kreismitte.
Zweihandfassung.

Ausführung:

Teil I:

- Takt 1: Tänzer und Tänzerin machen einen Schritt seitwärts in Tanzrichtung (gegen den Uhrzeigersinn), gefolgt von einem Kreuztupfschritt mit zweimaligem Auftupfen schräg vor dem Standbein.
- Takt 2: Dasselbe gegen die Tanzrichtung.
- Takt 3-4: Tänzer und Tänzerin: Lösung der Handfassung, Hüftstütz beider Arme, zwei Drehungen mit sechs Schritten in Tanzrichtung, der Tänzer links-, die Tänzerin rechtsherum. Rundtanzfassung am dritten Viertel des vierten Taktes.
- Takt 5-6: *Zwei Mazurkatakate (Tänzer und Tänzerin hüpfen am ersten Viertel unter Vorneigen des Körpers mit den äußeren Füßen, also der Tänzer mit dem linken, die Tänzerin mit dem rechten, nach vorne. Am zweiten und dritten Viertel hüpfen beide unter Aufrichten der Körper auf dem verbleibenden Innenfuß zweimal auf).*
- Takt 7-8: In Rundtanzhaltung eine Drehung mit sechs Schritten um die Paarachse linksherum.
- Takt 9-16: Wiederholung der Takte 1-8.

Teil II:

- Takt 1-2: Zwei Mazurkatakate (wie Takt 5-6, Teil I).
- Takt 3-4: Eine Drehung um die Paarachse linksherum (wie Takt 7-8, Teil I).
- Takt 5: Lösung der Rundtanzhaltung, Handfassung links (Tänzer) in rechts (Tänzerin) bleibt. Der Tänzer führt die Tänzerin mit leichtem Schwung zur Kreismitte, während der Tänzer auf seiner Position verbleibt. Am Ende des fünften Taktes ist die Tänzerin in der Mitte des Kreises angekommen und die fassenden Hände sind beinahe vollständig geöffnet (nicht durchgestreckt).
- Takt 6: Der Tänzer führt die Tänzerin vor sich vorbei nach außen.
- Takt 7-8: Der Tänzer dreht die Tänzerin unter seiner erhobenen Linken vor sich ein Mal rechtsherum.
- Takt 9-16: Wiederholung der Takte 1-8.